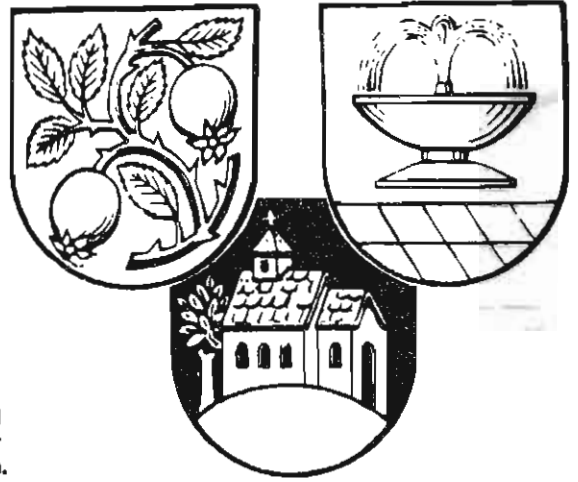


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgegeben im Auftrag der Gemeindeverwaltung. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhhingen, Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhhingen, Tel. (07161) 3550. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



2. Jahrgang

Donnerstag, den 28. Oktober 1976

Nr. 43

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 21. Oktober 1976

#### Anfragen aus dem Kreis der Zuhörer

Dieser Punkt war an die erste Stelle der öffentlichen Sitzung gestellt. Anwesend war ein Zuhörer, der anregte, in Gosbach bei der Einmündung der Bergstraße in die B 466 die noch von der Tälesbahn vorhandenen Gleise zu entfernen. Damit war der Gemeinderat sofort einverstanden. Die Gemeinde wird mit eigenen Kräften so schnell wie möglich diese Gleise herausnehmen und die Straße wieder zuteeren.

Die geringe Zahl der Zuhörer zu dem eigens angesetzten Termin für die Bürgerfragen an den Gemeinderat beweist, daß sich die seitherige Praxis bewährt, dem Bürger innerhalb von Sitzungen Gelegenheit zu geben, seine Meinung kurz vorzutragen. Außerdem behandeln Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Bürgerfragen, die außerhalb von Sitzungen vorgebracht werden, meist sofort.

#### Bausachen

Folgenden Bausachen wurde zugestimmt:

Erstellung einer Heuhütte durch Hans Sautter, sofern sie für die landwirtschaftliche Nutzung tatsächlich benötigt wird;  
Erstellung einer Uferbefestigung durch Hans Spengler;  
Wohnhausneubau durch Hans Rainer Spieß an der Ulrich-Schiegg-Straße;  
Wohnhausbau und Scheunenabbruch durch Eheleute Scheiber, Ditzenbacher Straße.

#### Wasserschutzgebiet Auendorf

Das Landratsamt Göppingen hatte zur Festlegung einer Wasserschutzzone für die Quellfassungen in Auendorf einen Vorschlag für die Gebietsabgrenzung und für den Entwurf der Wasserschutzverordnung gemacht. Der Gemeinderat stimmte zu.

#### Überlassung von Stellplätzen für zwei Kraftdroschken

Ein Taxiunternehmen aus Göppingen hat um Überlassung von zwei Stellplätzen für Kraftdroschken gebeten. Der Gemeinderat stimmt zu. Es wird begrüßt, daß sich in Bad Ditzenbach zwei Taxen niederlassen wollen.

#### Ausbau der Mörikestraße in Gosbach

Im Zuge der jetzigen Ausbaumaßnahme der Neubaustraßen in Gosbach will die Gemeinde die Mörikestraße, Hauffstraße und Straße Am Tierstein endgültig ausbauen. Dazu gehören auch die Verbindungswege zwischen Mörikestraße und Schulstraße, sowie zwischen Hauffstraße und Straße Am Tierstein. Im Gemeinderat wurde klargestellt, daß diese Verbindungsstraßen keine Fahrstraßen, sondern Fußwege sein werden. Allerdings soll der Unterbau so stabil werden, daß ein Befahren zu keinen Schäden führt. Ein gelegentliches Befahren ist nicht auszuschließen, z. B. für Zufahrten zu bestehenden Garagen. Die Mehrkosten für den stabileren Unterbau sind gering.

### Bekanntgabe der Anschlußmöglichkeit an die öffentlichen Entwässerungsanlagen im Ortsteil Auendorf

Im Ortsteil Auendorf sind im Laufe des Jahres 1976 folgende Kanalisationen neu verlegt worden:

Ditzenbacher Straße, Riesenweg, Wettestraße, Talstraße.

Für die Grundstücke an diesen Straßen sowie für die Grundstücke an den schon seither kanalisierten Straßen Göppinger Straße, Kirchstraße, Jakobsweg, Hofackerstraße, Eichelestraße und Krügerstraße bis Geb. 20, besteht damit die Anschlußmöglichkeit an die voll nutzbaren Abwasserbeseitigungskanäle, einschließlich der Zuleitung bis zur Sammelkläranlage. Damit ist zugleich die Kläranlage mitgenutzt.

Grundstücke, die direkt an den Hauptsammler angeschlossen sind und nicht über einen Ortskanal einleiten, sind ebenfalls mit einer vollen Abwasserbeseitigung angeschlossen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Anschlüsse an die Kanalisation entsprechend der Satzung über die öffentliche Entwässerung vom 5. Juni 1975 vorzunehmen. Angeschlossene Grundstücke müssen das Abwasser in den Kanal einleiten. Bebaute Grundstücke sind nach den dafür geltenden baurechtlichen Vorschriften mit Spülarmen zu versehen.

Die Einleitung von Abwässern in öffentliches Gewässer ist verboten.

### Am 21.10.1976 war Verkehrsschau da

Am 21.10.1976 war die Kommission der Verkehrsschau in Bad Ditzenbach, Landratsamt, Straßenbauamt und Polizei behandelt die seither nicht erledigten Anträge.

Im einzelnen wurde zu folgenden Punkten Stellung genommen:

#### Fußgängerampel in Bad Ditzenbach

Das Straßenbauamt vermerkte anerkennend, daß die Gemeinde den Gehweg rechtzeitig und ausreichend herstellen lasse. Somit stünde der Einrichtung der bestellten Ampel nach Auslieferung nichts im Wege.

#### Ortstafeln in Gosbach

Die Gemeinde hatte schon mehrfach gefordert, die Ortstafeln in Gosbach jeweils weiter hinauszusetzen. Eine Zustimmung wurde auch jetzt nicht erreicht.

#### Omnibushaltestellen in Bad Ditzenbach

Seit mehr als 10 Jahren und alle Jahre bei der Verkehrsschau wieder beantragte die Gemeinde, für die Linie Wiesensteig-Geislingen auch für das Wohngebiet "Steinigen" eine Bushaltestelle einzurichten. BM Zankl wiederholte wiederum seinen Vorschlag für eine Zwischenlösung, bis endgültige Haltebuchten im Zuge des Ausbaus der B 466 im Kreuzungsbereich bei der Firma Priel gebaut werden können.

1. von Wiesensteig in Richtung Geislingen: Omnibus soll den Ort durchfahren und zwischen Mütterheim und Firma Priel halten;
2. von Geislingen in Richtung Wiesensteig: bei der vorgesehenen Ampelanlage auf dem früheren Bahngelände soll provisorische Haltebüch angelegt werden.

Vorschlag Ziff. 1 fand Unterstützung; Vorschlag Ziff. 2 sei nach Beurteilung des Straßenbauamts aus Sicherheitsgründen

nicht möglich. Die An- und Ausfahrstrecken in die Bucht würden wegen des Auendorfer Baches (Brücke) und der Kreuzung nicht ausreichen. Eine Bucht nach der Kreuzung mit Fußgängerzugang zum Bahndammweg wurde verworfen, weil die aussteigenden Fahrgäste von der Kreuzung wegzubringen seien. Ein früher vom Landratsamt genannter Vorschlag, den Bus durch das Wohngebiet "Steinigen" fahren zu lassen, wurde wiederum genannt. Landratsamt und Gemeinde wollen mit dem Verkehrsunternehmer verhandeln, dessen Zustimmung erforderlich sei. Er könne nicht zu Streckenverlängerungen gezwungen werden.

Geschwindigkeitsbeschränkung durch Bad Ditzzenbach

Kritisiert wurde BM Zankl, weil er seinen Antrag, für die Durchfahrt durch Bad Ditzzenbach (B 466) eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h auszusprechen, um damit zur besseren Sicherheit und zur Lärmvermeidung beizutragen, immer wieder vorstellig werde. Solche alten, seither immer abgelehnten Hüten müßten endlich vom Tisch.

Herr Zankl erwiderte, daß seither zu wenig Verständnis für die Interessen eines Kurortes gezeigt würden. Es sei unbestreitbar, daß bei 50 km/h Fahrgeschwindigkeit der Verkehrslärm geringer sei als bei 70 km/h. Die Argumente des Straßenbauamts dagegen waren, daß sich jeder seinen Lärmschutz selbst erstellen solle und daß nicht Unterführungen gebaut würden, um nachher den Verkehr immer noch unzumutbar zu beschränken.

Friedhofweg in Bad Ditzzenbach muß Vorfahrt achten

Die Hauptstraße in Bad Ditzzenbach in Höhe des Ortsausgangs Richtung Aufhausen soll Vorfahrt erhalten, während dem einmündenden Feldweg zum Friedhof und zum Sportplatz die Vorfahrt genommen werden soll. Das Anbringen der Verkehrsbeschilderung ist angeordnet. Das Straßenbauamt hat die Ausführung zugesagt.

Seither konnten Zweifel in der Vorfahrtsregelung entstehen, weil der Feldweg zum Friedhof nicht ohne weiteres als solcher erkennbar war.

Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Schonderhöhe

Die an der Schonderhöhe vorbeiführende Kreisstraße hat ein reges Verkehrsaufkommen. Der direkt an die Straße angrenzende Aussiedlerhof "Schonderhöhe" mit großer Viehhaltung ist dadurch erheblich gefährdet, insbesondere durch den Viehtrieb. Schon zweimal ist ein Antrag auf Beschränkung der Geschwindigkeit auf 50 km/h und Hinweis auf den Viehtrieb abgelehnt worden, auch jetzt wieder bei der Verkehrsschau. Der fließende Verkehr müsse Vorrang haben. BM Zankl hat den Antrag der Schonderhöhe als dringend notwendig bezeichnet und kein Verständnis für die Ablehnung.

Weg auf dem Bahndamm nur für Fußgänger und Radfahrer

Die Kommission hat sofort verfügt, daß der Weg auf dem Bahndamm nur für Fußgänger und Radfahrer zugelassen werden soll. Die Anlieger an der Ulrich-Schiegg-Straße, die von diesem Weg aus ihre Garagen anfahren müssen, sollen nach Meinung des Landratsamts Einzelausnahmegenehmigungen für diese Grundstückszufahrt beantragen. Es wurde deshalb nicht verfügt, daß auf dem Verkehrszeichen die Anlieger ausgenommen werden.

Talstraße, Durchgang nur für Fußgänger und Radfahrer

Die Talstraße in Auendorf wird nicht für den Durchgangsverkehr freigegeben. Anliegerverkehr ist nur zur Lagerhalle der Volksbank und zu den angrenzenden Gebäuden zugelassen. Ein Durchgang von der Göppinger Straße zur Ditzzenbacher Straße wird nicht gestattet. Nur Fußgänger und Radfahrer dürfen das Verbindungsstück benutzen.

Einmündung Alte Steige in Unterdorfstraße

Die Kommission hat sich den Einmündungsbereich zum wiederholten Male angesehen und hält die Einrichtung eines Verkehrsspiegels für nicht notwendig. Um aber auf die wiederholten Anträge seitens der Gemeinde einzugehen, wurde die Ausweisung als Stoppstelle angeordnet.

Hinweis auf Schule und Kindergarten in Gosbach

Die Hinweise auf die Schule Gosbach sind durch die neuen Verkehrszeichen zu ersetzen. Auf den Kindergarten soll ebenfalls mit diesen neuen Zeichen (Zopfmädchen) hingewiesen werden.

Steinschlaggefahr Feldweg Neue Steige

Durch Hinweisschilder soll auf die Steinschlaggefahr an der Neuen Steige, der Feldwegverbindung auf die Gosbacher Alb, hingewiesen werden.

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1976

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.9.1974 (Ges. Bl. S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.1955, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung vom 23.9.1976 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1976 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben
 

in Höhe von je		309 085 DM
davon im Verwaltungshaushalt	218 325 DM	
im Vermögenshaushalt	90 760 DM	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von - 0 - DM
3. dem Gesamtbetrag an Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 800 000 DM

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 40 000 DM festgesetzt.

§ 3 Umlagen

Die Umlagen werden gem. § 12 Abs. 3 und 4 der Verbandsatzung in Verbindung mit § 19 GKZ

im Verwaltungshaushalt auf	159 500 DM
im Vermögenshaushalt auf	32 333 DM

Die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde vom Landratsamt Göppingen mit Erlaß vom 8.10.1976 Nr. 12 - 904,11 bestätigt, - Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen gem. § 81 Abs. 4 GO in der Zeit vom 2.11.1976 - 11.11.1976,

jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Deggingen - Zimmer 12 - während der üblichen Dienststunden öffentlich auf.

Deggingen, den 21.10.1976 Abwasserverband Deggingen  
gez. Stickel  
-Verbandsvorsitzender-

Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat November 1976

Der Prüfbeauftragte der BfA, Herr Fröhlich, hält im Monat November 1976 folgende Sprechtag ab:

- Mittwoch, den 3.11.76 in Göppingen, Landratsamt, Zi.108,
- Dienstag, den 9.11.76 in Geislingen, Rathaus,
- Mittwoch, den 10.11.76 in Göppingen, Landratsamt, Zi.108,
- Mittwoch, den 24.11.76 in Göppingen, Landratsamt, Zi.108.

Die Sprechtag werden jeweils in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.30 Uhr abgehalten.

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine bei Feiertagen

Landkreis Göppingen

An gesetzlichen Feiertagen findet wie an Sonntagen keine Müllabfuhr statt. Sie wird aber jedesmal nachgeholt, und zwar künftig nach folgendem Schema:

Wenn der Feiertag auf einen der Wochentage Montag bis Freitag fällt, wird die Müllabfuhr in dieser Woche in allen Städten und Gemeinden des Landkreises nach dem Feiertag jeweils um einen Tag verschoben.

Ausgenommen sind die Gemeinden, in denen die Müllabfuhr planmäßig am Samstag stattfindet, nämlich Aichelberg, Donzdorf-Reichenbach u.R., Donzdorf-Winzlingen, Drackenstein, Dürnau, Gammelshausen und Hohenstadt. In diesen Gemeinden bleibt es bei der Müllabfuhr am Samstag, es sei denn, der Feiertag fällt auf den Samstag. Dann wird in den betreffenden Gemeinden jeweils örtlich bekanntgemacht, an welchem Tag stattdessen die Müllabfuhr durchgeführt wird.

Nach diesem Schema wird erstmals in der Woche vom 1. bis 7. November 1976 verfahren.

Die Müllabfuhr am Montag, dem 1. November, fällt wegen des Feiertags Allerheiligen aus; sie wird nachgeholt am Dienstag, den 2. November.

In den Gemeinden, in denen die Müllabfuhr planmäßig am Dienstag, den 2. November stattfindet, verschiebt sie sich in dieser Woche auf Mittwoch, den 3. November; sie verschiebt sich weiter von Mittwoch, den 3. November, auf Donnerstag, den 4. November; von Donnerstag, den 4. November, auf Freitag, den 5. November; von Freitag, den 5. November, auf Samstag, den 6. November.

Die Samstagabfuhr (Aichelberg, Donzdorf-Reichenbach u.R., Donzdorf-Winzigen, Drackenstein, Dürnau, Gammelshausen und Hohenstadt) verschiebt sich nicht.

## 2. Int. Volkslauf u. Wandertag in Gruibingen

Am Sonntag, dem 31. 10. 1976 findet in Gruibingen der 2. Int. Volkslauf, verbunden mit Wandern, statt. Es gibt drei verschiedene Strecken, 10 km Lauf (ML), 10 km Wandern (W1) und 20 km Wandern (2).

Beim 10 km-Lauf ist der Start um 9.15 Uhr und es ist eine Sollzeit vorgeschrieben, z. B. Jahrgang 1945 bis 1957 1 Stunde. Dagegen gibt es für die Wanderstrecken keine Sollzeit, es kann von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr gestartet werden und man sollte um ca. 17.00 Uhr am Ziel sein.

Diese Veranstaltung ist vom DLV genehmigt und wird von den Gruibinger Vereinen gemeinsam durchgeführt.

Für die 10 km-Wanderstrecke erhält man eine Silbermedaille, für die 20 km-Wanderstrecke und die 10 km-Laufstrecke (bei Einhaltung der Sollzeit) eine Medaille mit Goldrand. Die jeweiligen Laufsieger in den einzelnen Altersgruppen erhalten einen Sonderpreis, außerdem erhalten die drei stärksten Wandergruppen einen Pokal (Anmeldung vor dem 17. 10. 1976). Hier sind besonders die Vereine, auch die der umliegenden Gemeinden angesprochen.

Die Medaillen zeigen in diesem Jahr den bei Ausgrabungsarbeiten in der Gruibinger Martinskirche gefundenen merowingischen Ohrring. - Auskünfte erteilen das Bürgermeisteramt Gruibingen, Tel. 5026, Fritz Straub, An der Riese 53 und Hans Würz, Maierhofstraße.

## Übungen der US-Streitkräfte in der Zeit vom 1. bis 30. Nov. 1976

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlaß vom 28. Sept. 1976 Nr. 8-293-1671/76 mitgeteilt, daß die US-Streitkräfte - 1st Battalion, 26th Infantry - in der Zeit vom 1. - 30. November 1976 Feldübungen durchzuführen beabsichtigen. An Wochenenden finden keine Übungen statt.

Das Übungsgebiet wird von der Linie Geislingen - Wiesensteig - Dornstadt (Temmenhausen) - Lonsee (Ortsteil Urspring) - Geislingen begrenzt.

An den Übungen nehmen 800 Soldaten mit 100 Räderfahrzeugen und 175 Kettenfahrzeugen - davon 10 über MLC 24-teil. Es werden 18 Hubschrauber eingesetzt; Außenlandungen sind zur Absetzung der Teilnehmer geplant.

Manöver-Kontrolloffizier ist Lt. Charkey, Tel. 07161-15-772.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) über das Bürgermeisteramt bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen anzumelden.

## Wasserrädchen beim Planschbecken vor der Turnhalle

Beim Planschbecken vor der Turnhalle in Gosbach hat Herr Hermann Baumann, Drackensteiner Straße, ein kleines Wasserrädchen eingebaut, über dessen munteres Spiel sich Junge und Alte freuen.

## Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Charlotte Lemke, Talstraße 21,  
am 28. 10. zum 79. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Maria Bucher, Hauptstraße 60,  
am 30. 10. zum 87. Geburtstag  
Frl. Agathe Köhler, Hauptstraße 39,  
am 31. 10. zum 75. Geburtstag  
Frau Anna Bidmon, Bergwiesenstr. 16,  
am 31. 10. zum 73. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Maria Graule, Wiesensteiger Straße 23,  
am 28. 10. zum 72. Geburtstag  
Frau Maria Stehle, Magnusstraße 1,  
am 1. 11. zum 71. Geburtstag

## Schulverband Oberes Filstal

Sitz 7345 Deggingen

Öffentliche Ausschreibung

Der Schulverband Oberes Filstal mit Sitz in Deggingen, Kreis Göppingen, erstellt für sein ländliches Bildungszentrum in Deggingen eine Sporthalle mit Sportaußenanlagen. Hierfür werden nach den Vorschriften der VOB und vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel folgende Arbeiten öffentlich ausgeschrieben:

I. Sporthalle  
27 x 45 m mit Zuschauertribüne, Heizzentrale und Trafostation, ca. 16 700 cbm umbauter Raum

Preis für LV

- |   |        |
|---|--------|
| 1. Rohbauarbeiten einschl. Erdarbeiten, Kanalisation, Beton- und Stahlbeton, Maurerarbeiten, Stahlfachwerkbinder mit Trapezblechdach, Stahlbetonkamin freistehend, Trafostationsgehäuse | 110.-- |
| 2. Flachdach- und Flaschnerarbeiten   | 30.--  |
| 3. Warmwasserheizung  | 50.--  |
| 4. Lüftungsanlagen  | 50.--  |
| 5. Sanitärinstallation  | 40.--  |
| 6. Elektroarbeiten (Mittelspannungsschaltanlage, Starkstromanlagen mit Beleuchtung)   | 60.--  |
| 7. Blitzschutzarbeiten  | 15.--  |

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Verrechnungsscheck in o. g. Höhe angefordert werden bei Architekten Kugel/Maier, Yöndel, 7000 Stuttgart 1, Pfahibronner Str. 48

Angebotsöffnung am Freitag, dem 26. 11. 1976, 14.00 Uhr, auf dem Rathaus Deggingen, Sitzungssaal.

-----

II. Sportaußenanlagen -

Rohplanie und landschaftsgärtnerische Vorarbeiten

- |   |  |
|---|--|
| 28 000 cbm Ober- und Rohbodenbewegung, teilweise Abfuhr |  |
| 1 300 cbm Fundament- und Grabenaushub                   |  |
| 1 500 lfdm Dränagen- und Entwässerungsleitungen         |  |
| 170 cbm Stahlbeton                                      |  |
| Gelände abräumen  |  |
| 1 200 lfdm Faschinen und Gabionen                       |  |

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Verrechnungsscheck i. H. v. 50.-- DM angefordert werden bei

Armin Hauenstein, Freier Landschaftsarchitekt BDLA  
7024 Filderstadt 4, Im Vogelsang 14

Baubeginn: Dezember 1976

Angebotsöffnung am Freitag, dem 5. 11. 1976, 11.00 Uhr, auf dem Rathaus Deggingen, Sitzungssaal.

Schulverband Oberes Filstal  
gez. Stickel  
Verbandsvorsitzender

## Rentenzahlung für November

Am 28. Oktober 1976. Poststelle Gosbach

## Aufruf zur Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge 1976

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. führt vom 1. bis 7. November seine diesjährige Haus- und Straßensammlung durch. Unzählige freiwillige Helfer und ehrenamtliche Mitarbeiter sind das

ganze Jahr über unermüdlich und ohne viel Aufhebens für eine Aufgabe tätig, die die Sache von uns allen sein sollte.

Die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge wird oft verkannt. Heldenverehrung liegt ihm fern. Es geht ihm auch nicht nur um die Pflege und würdige Gestaltung von Gräbern und Friedhöfen deutscher Gefallener. Er versteht seine Aufgabe vielmehr vor allem als Mahnung an alle, die politische Macht ausüben oder sie beeinflussen, aber auch an jeden einzelnen von uns, im Rahmen seiner Möglichkeiten dazu beizutragen, daß politische Konflikte künftig nicht mehr mit Waffengewalt ausgetragen werden. 10 Millionen Tote in zwei Weltkriegen sind 10 Millionen Tote zu viel. Gerade deswegen wendet sich der Volksbund nicht nur an die Älteren unter uns, die aus eigener Anschauung um die Grausamkeit des Krieges wissen, der in ihre Familien und in ihren Bekanntenkreis schmerzliche Lücken gerissen hat, sondern vor allem auch an die Jugend, der die friedliche Gestaltung unserer Zukunft schon in Bälde obliegen wird. So dienen auch die internationalen Jugendlager des Volksbundes nicht nur der Pflege der Gräber, sondern vor allem der Verständigung der Jugend der Völker über die Gräber hinweg.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge braucht auch Ihre Hilfe. Tragen auch Sie durch Ihre Spende dazu bei, daß seine Arbeit fortgeführt werden kann, dem Frieden zu dienen.

## Ärztlicher Sonntagsdienst

30./31.10.76 Dr. Simow, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666  
31.10./1.11.76 Dr. Bergmann, Grubbingen, Tel. Wies. 6455

## Sonntagsdienst der Apotheken

30./31.10.76 Apotheke Wiesensteig  
1.11. (Allerheiligen) Apotheke Wiesensteig

## Kirchliche Mitteilungen

### Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 30. Okt. bis zum 6. Nov. 76

**Samstag, 30. Oktober**  
14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
hl. Messe für Hermann Scheurle

**Sonntag, 31. Oktober - 31. So. im Jahreskreis-**  
9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt  
19.00 Uhr Bußgottesdienst auf Allerheiligen und Allerseelen  
(Bitte Gotteslob mitbringen!)

**Montag, 1. November - Allerheiligen-**  
9.00 Uhr Deutsches Amt  
14.00 Uhr Totengedächtnisfeier mit Allerseelenpredigt; anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof (Gotteslob: Andacht zum Totengedenken Nr. 791) - Opfer für Priesterberufe in Mittel- und Ostdeutschland

**Dienstag, 2. November - Allerseelen-**  
18.30 Uhr Requiem für die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde, besonders für unsere Gefallenen und Vermissten

**Mittwoch, 3. November**  
18.30 Uhr hl. Messe für Ida Klitenfeger mit Angeh.

**Donnerstag, 4. November**  
7.45 Uhr Schülertagesdienst  
hl. Messe nach Meinung

**Freitag, 5. November**  
7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen; anschließend Krankenkommunion

**Samstag, 6. November**  
14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
hl. Messe für Josef Dehmer

Wenn es Christus nicht gegeben hätte?

Selbst die allerschlechtesten christlichen Welt würde ich der besten heidnischen vorziehen, weil es in einer christlichen Welt Raum gibt für die, denen keine heidnische Welt je Raum gab: für Krüppel und Kranke, Alte und Schwache; und mehr

noch als Raum gab es für sie: Liebe, für die, die der heidnischen wie der gottlosen Welt nutzlos erschienen und erscheinen. Ich glaube an Christus, und ich glaube, daß 800 Millionen Christen auf dieser Erde das Antlitz dieser Erde verändern könnten, und ich empfehle es der Nachdenklichkeit und der Vorstellungskraft der Zeitgenossen, sich eine Welt vorzustellen, auf der es Christus nicht gegeben hätte.

So Heinrich Böll, Nobelpreis 1972 für Literatur  
Das Evangelium Jesu Christi ist das große Lehrbuch der Liebe. Es alle Welt zu lehren: Das ist das einzige Heilmittel gegen eine unheile Welt.

"Zu des Teufels Großmutter mit Eurem Haß!  
Wir wollen endlich lieben!"

Alexander Solschenizyn

Unsere Bußfeier steht unter dem Thema:

"Gott ist Liebe" (1. Joh. 4,8)  
"Liebe macht das Leben schön"

Auch wenn ein Bußgottesdienst das Bußsakrament nicht verdrängen will und auch nicht ersetzen kann, so möchte ich trotzdem jene ganz besonders einladen, die keine Lust mehr zum "Beichten" haben.

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

**Samstag, 30. Oktober**  
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:  
Jahrtagsmesse für Siegfried Bressan

**Sonntag, 31. Oktober - 31. So. im Jahreskreis-**  
7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Karl Späth  
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für Max Bundschu  
18.00 Uhr Bußandacht in Vorbereitung auf Allerheiligen  
anschl. Beichtgelegenheit

**Montag, 1. November - Fest Allerheiligen-**  
7.30 Uhr Frühmesse: hl. Messe für Franz Stehle  
(Sattler) + Angehörige  
9.30 Uhr Hochamt: für alle Verstorbenen  
13.30 Uhr Wortgottesdienst zum Gedächtnis der Toten,  
anschl. auf dem Friedhof Trauerfeier mit  
Segnung der Gräber

**Dienstag, 2. November - Allerseelen-**  
7.30 Uhr hl. Messe für die Armen Seelen,  
Anschl. hl. Messe für Geschw. Rink  
19.00 Uhr Abendgottesdienst: für Pater Karl und  
Rudolf Kalik  
An Allerheiligen und Allerseelen sind die Opferbecken  
aufgestellt für Priesterberufe in Mittel- und Ostdeutschland.

**Mittwoch, 3. November**  
7.30 Uhr hl. Messe für Josef und Maria Kafka

**Donnerstag, 4. November**  
7.30 Uhr hl. Messe für Josef und Maria Altenburger  
14.00 Uhr Beichtgelegenheit + Kommunion für alte Leute

**Freitag, 5. November - Herz-Jesu-Freitag-**  
7.30 Uhr hl. Messe (Litanei + Segen) für Wilhelm  
und Katharina Mayer  
Opfer für Priesterberufe  
ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

ZUM REFORMATIONSTAG 1976

Die Reformation hat ihr Ziel noch vor sich

Wir haben heute Schwierigkeiten, die Ereignisse, Hintergründe und Motive der Reformation zu verstehen. Das Anliegen Dr. Martin Luthers scheint uns ferngerückt zu sein. Unsere Probleme waren nicht seine Probleme. So sind - zumindest vordergründig - Luthers Antworten auch nicht mehr unsere Antworten.

Wenn diese Feststellung zutrifft, hat sie meines Erachtens zur Konsequenz: Wir müssen selbst den Mut zur Reformation aufbringen.

"Die Kirche ist immer zu reformieren", lautete eine These der Reformation. Und gewiß gilt das nicht nur für die Kirche.

Die erste der 95 Thesen vom 31. Oktober 1517 lautet:

"Unser Herr und Meister Jesus Christus hat mit seinem Wort "tut Buße" gewollt, daß das ganze Leben soll eine Erneuerung sein". Erneuerung ist eine bleibende Aufgabe für die Kirche, aber auch für jedes Leben.

Wenn wir so eine der wesentlichen Aussagen der Reformation Martin Luthers verstehen wollen, dann müssen wir sehen, wie wir das bewahren können. Dann müssen wir nach der Erneuerung fragen, die heute bei uns ansteht.



Martin Luther, Holzschnitt von Lucas Cranach, 1472-1533.

Martin Luther hat die Spaltung der Kirche nicht gewollt. Sie ist dennoch eingetreten und besteht noch heute. Der Münchener Theologe Wolfahrt Pannenberg hat aus dieser Tatsache zu Recht gefolgert: "Wenn das ursprüngliche Ziel der Reformation die Erneuerung der ganzen Kirche war, so bedeutet die Entstehung besonderer evangelischer und reformierter Kirchen eine Verhinderung der Reformation. - Die Vollendung der Reformation kann nur in der Einheit der Kirche gefunden werden."

So ist das Anliegen der Reformation heute auf dem Weg zur Ökumene zu suchen und in der ökumenischen Gemeinschaft der Kirchen zu finden. Darum gilt es innerhalb der Ökumene, den bleibenden Auftrag der Reformation zur Sprache zu bringen, daß die Kirche stets aufs neue zu reformieren ist.

#### Wochenspruch:

Christus spricht:

Wer überwindet, der soll mit weißen Kleidern angetan werden, und ich will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

Offenbarung des Johannes, Kap. 3, Vers 5

#### Gottesdienste

**Sonntag, 31. Oktober**

- Gedenktag der Reformation - Reformationsfest-

10.05 Uhr Gottesdienst (Förster)

11.00 Uhr Kinderkirche

#### Termine:

Kirchengemeinderat

Dienstag, 2. November

19.30 Uhr öffentl. Sitzung im Gemeindezentrum

Kirchl. Unterricht

Mittwoch, 3. November

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Blockflötenunterricht

Donnerstag, 4. November

14.30 - 16.30 Uhr Gruppen I - V

## Evang. Kirchengemeinde Deggingen

#### Wochenspruch:

Ich bin der Herr, dein Gott; du sollst keine anderen Götter haben neben mir. 2. Mose 20, 2 und 3

Sonntag, 31. Oktober - Reformationstag

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)

Predigttext: Galaterbrief 5, 1-11

Die Kollekte ist für die Bibelverbreitung in der Welt bestimmt gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

19.30 Uhr Vortragsveranstaltung zum Reformationstag in der Christuskirche

Dr. Schäfer, Archivdirektor der Ev. Landeskirche in Württ. „Die Wirklichkeit Gottes“. Wie bei allen Abendveranstaltungen der Gemeinde gilt: niemand soll wegen der Verkehrsverhältnisse zu Hause bleiben. Die Gosbacher werden mit Pkw zurückgefahren, den Reichenbachern fährt auf Kosten der Kirchengemeinde der Bus.

Mittwoch, 3. November

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 4. November

18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Freitag, 5. November

15.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

19.00 Uhr Jugendclub im Gemeindehaus

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann

im Pfarrhaus, Ditzenbacher Straße 70

samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache, Tel. 07334/294.

## Vereinsnachrichten

### Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e. V.



Einweihung der Tennishalle

Am Samstag, dem 30. Oktober dürfen wir unsere Tennishalle einweihen und ihrer Bestimmung übergeben.

Wir danken all denen, die zum Gelingen beigetragen haben. Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Gosbach zu unserer Feier am Samstag, 20.00 Uhr, ins Vereinsheim ein.

#### Programm:

Begrüßung, Schlüsselübergabe, Grußworte, Demonstrationsspiel. In dem Werbespiel stehen sich Herr Reh und sein Sohn, württ. Jugendmeister, gegenüber.

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielen die Dandies.

Am Sonntag: Tag der offenen Tür

Am Nachmittag gegen 14.00 Uhr spielt FrL G.Sigel, württ.

Vizemeisterin und Spitzenspielerin des TTC Waldau.

Für Ihr leibliches Wohl haben wir bestens vorgesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

#### Arbeitsdienst

Zur Einweihung fallen noch einige Putzarbeiten an.

Wir bitten vor allem die Frauen, daß sie sich zahlreich am Putzdienst beteiligen. Ebenso sollte am Samstag ab 13.00 Uhr das Vereinsheim zur Feier geschmückt werden.

Vorstandschafft

#### Fußball

FC Uhingen - TSV Gosbach 1:0 Reserve 4:0

Beide Mannschaften lieferten sich von Anfang an einen harten Kampf, wobei man oft bis an die Grenzen des Erlaubten ging. Unsere Mannschaft fand sehr schnell zu ihrem Spiel, konnte aber ihre Chancen nicht ausnützen. In der 20. Minute fiel dann das 1:0 für Uhingen, als unsere Hintermänner einen Abpraller nicht wegbrachten. Mit zunehmender Spieldauer wurde unsere Mannschaft immer stärker, scheiterte aber immer wieder am ausgezeichneten Uinger Torhüter. Ebenfalls in Glanzform befindet sich z.Zt. auch unser Torhüter Gaspar, der durch hervorragende Paraden höheren Rückstand verhinderte.

Zusammenfassend darf gesagt werden, daß unsere Mannschaft die größeren Spielanteile hatte, es jedoch nicht verstand, seine Tormöglichkeiten zu verwerten.

Kommenden Sonntag müssen wir zum TSV Wernau, dieser steht z.Zt. mit 7:11 Punkten auf dem 12. Tabellenplatz. Bei einem Sieg würden wir also punktemäßig gleichziehen. Wir wünschen viel Erfolg.

Die Vorstandschaft

## FSV Bad Ditzenbach

Das schwere Auswärtsspiel in Jebenhausen verlor der FSV mit 4:2 Toren. Die Einheimischen waren zwar stärker als Ditzenbach doch wäre ein Remis möglich gewesen. In der 43. Minute erzielte Jebenhausen durch einen nicht berechtigten Foelelfmeter die 1:0 Führung. Der FSV kam in der 50. Minute zum Ausgleich. Lange stand die Abwehr gut und ließ keine Treffer zu. Eine große Leichtsinnigkeit erst brachte den Sportfreunden die erneute Führung.

Das 3:1 war ein steiler Konter und somit war die Begegnung entschieden. In den Schlußminuten erzielten beide Teams noch einen Treffer.

Die Reserve gewann 3:2.

Kommenden Sonntag steigt in Ditzenbach der Lokalkampf gegen die TSV Obere Fils. Die Gäste sind bis jetzt gut im Rennen und Ditzenbach wird sehr energisch spielen müssen um beide Punkte zu behalten. Ein Sieg gegen Obere Fils würde den FSV einige Plätze in der Tabelle nach vorne bringen. Mit einem sehr spannenden Spiel ist auf jeden Fall zu rechnen.

Die Jugend spielt wie folgt:

D-Jugend	gewann gegen Obere Fils mit	2:1
B-Jugend	gewann gegen Altbach mit	2:0
A-Jugend	gewann gegen Eislingen mit	11:1

Am Wochenende spielt die

D-Jugend	in Ditzenbach gegen Überkingen	14.00 Uhr
B-Jugend	in Jebenhausen	16.00 Uhr
A-Jugend	in Hochdorf	10.00 Uhr

Voranzeige

Am 13. November findet im Clubhaus ein Vereinsabend statt. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

## Gemischter Chor Auendorf



Wie schon angekündigt, findet am Samstag dem 30. Oktober 1976 ein Kameradschaftsabend des Gem. Chor's Auendorf statt im Gasthaus zum „Hirsch“. Dabei wird der anlässlich unseres 50jährigen Jubiläums 1975 gedrehte Tonfilm gezeigt. Die 5 lustigen Gansloser spielen zur Unterhaltung. Alle

Mitglieder und interessierten Bürger werden zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Beginn 20.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

**Getunttes MONKEY zu verkaufen**

2.200 km, 1 Jahr alt.

Telefon 07161 / 7 71 44  
Göppingen, Alexanderstraße 8  
ab 19.00 Uhr

1876 — 100 Jahre Strumpffabrik — 1976

**August Auwärter, Schlierbach**

**Jubiläumverkauf Ib-Verkaufsstelle**

In der Zeit vom 2. - 16. November 1976 auf alle Strumpfhosen, Kniestrümpfe und Socken

**10 % Sonderrabatt.**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 u. 13.30 - 17.00 Uhr

## DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Tode unserer lieben Verstorbenen

## Juliana Dangelmaier

sage ich allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Müller sowie Frau Kaiser für die liebevolle Pflege und allen, die sie durch Messen- und Blumenspenden geehrt haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Philipp Dangelmaier  
Pfarrer in Kirchdorf/Iller

Bitte kein Papier wegwerfen  
**Schützt Stadt und Natur**



## Küchenperfektion

Das heißt nicht nur große Auswahl und ein Angebot für jeden Geschmack. Das heißt vor allem fachgerechte Beratung, Planung und ein verlässlicher Liefer- und Einbauservice.

Was gibt es 1976 »Neues« für die Küche?

Möbel Scheufele, der Fachgroßhandel mit dem großen Kundenservice bietet Ihnen in seiner Spezialabteilung eine wirklich umfassende Informationsschau mit vielseitigen Einrichtungsbeispielen.

»Küchenperfektion« fängt mit dem richtigen Partner an!

**DAS MÖBELBUND-VERSprechen:**  
MÖBELKAUF OHNE RISIKO  
★★★



Verkauf nur über Ihren Fachhändler und Fachhandwerker

**möbel  
scheufele**

Möbel Scheufele KG  
7311 Dettingen/Teck, Industriegelände  
gleich bei der Autobahnausfahrt  
Kirchheim/Teck  
Telefon (0 70 21) 5 40 06

Ihr Bauberater



7343 Kuchen-anderB10  
Hauptstraße 171  
Telefon 07331/8686

# Sonderangebot

Wegen Umgestaltung unserer Küchenausstellung verkaufen wir die jetzigen

Ausstellungsküchen zu Sonderpreisen

Suche nette

# FRAU

zur Mithilfe im Geschäft.

GASTHAUS – BÄCKEREI "K R O N E"

Auendorf, Telefon: 52 86

Egal, wie weit Sie sich von Ihrer Ideal-Figur entfernt haben, Zizmann hat Ihr ideales Sakko.



Wer auch in extremen Größen sportliche Mode sucht, der geht zu Zizmann. 88 Größen sind da.

Für Männer, die mehr verlangen:  
ZIZMANN

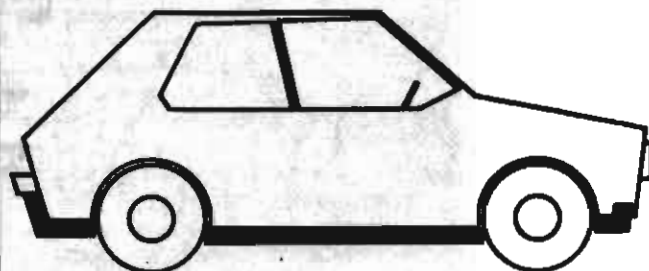


**ZIZMANN**

Haus der Herren- und Bubenkleidung  
in Göppingen · Lange Straße

Parkhaus Friedrichstraße  
Parkplatz Bahnhofstraße  
Wir vergüten 1 Stunde.

# Shell Unterboden- schutz



Ohne Rost ist Ihr Wagen mehr wert

z.B. für VW **75.—**

für Opel Rekord **85.—**  
FORD

**nicht zu vergessen:**  
selbst tanken - 3 Pfg. billiger tanken.



Shell Service Station  
**Hans Häussler**

7345 Deggingen, Königstraße 52  
Telefon 07334 / 54 08

Autozubehör, Reifenservice,  
Autoschnellwaschanlage

# BAUUNTERNEHMUNG

Zum baldmöglichsten Eintritt suchen wir folgende Fachkräfte:

**Schachtmeister    Gipser**  
**Straßenbauer      Zimmerer**

Wir erwarten Leistung. Dafür bieten wir einen sicheren Arbeitsplatz und beste Bezahlung. Gute Sozialleistungen sind bei uns selbstverständlich. Schreiben Sie uns (Kurzbewerbung) — oder rufen Sie einfach an.



7341 Gruibingen  
Telefon 07335/5071

# PRÄMIE

## 1. Bauspar-Prämie

Noch können Sie sich Prämien oder Steuervorteile für das volle Jahr 1976 sichern.  
Sprechen Sie jetzt mit uns, damit Ihnen nichts entgeht.

## 2. Werbepremie



Jetzt belohnen wir die Vermittlung neuer Bausparer mit dieser modernen QUARTZ-UHR!

Wenn Sie uns noch in diesem Jahr einen neuen Bausparer, zum Beispiel aus Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis vermitteln, erhalten Sie von uns anstatt einer Barprämie die abgebildete QUARTZ-UHR, sobald ein Bausparvertrag über mindestens 20 000 DM Bausparsumme abgeschlossen und eingelöst ist. Voraussetzung: Der vermittelte Interessent und Angehörige seiner Familie

(d. h. Ehegatten und Kinder unter 18 Jahren), bausparen noch nicht bei uns. Handeln Sie jetzt. Noch ist alles drin: Prämien oder Steuervorteile und eine schicke QUARTZ-UHR für die Vermittlung von neuen Bausparern. Einzelheiten erfahren Sie von unserem Bezirksleiter. Auch nach Feierabend. Anruf genügt.



Bezirksleiter  
**Franz Hornek**  
7344 Gingen  
Wittumstraße 13  
Telefon 071 62/3371

Beratung bei:  
**örtl. Kreissparkasse**

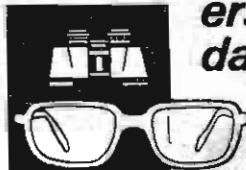
**Kreissparkasse in Wiesensteig**  
Jeden Freitag  
15-18 Uhr

**Öffentliche Bausparkasse**

**Legereife Junghennen-, Enten- u. Masthähnchen-Verkauf!**  
(schutzgeimpft und seuchenfrei) letztmalig am Mittwoch, 3.11.76 in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 15.45 - 16.00 Uhr, in Auen-dorf beim Milchhaus von 16.00 - 16.15 Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 16.15 - 16.30 Uhr.  
GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424 / 33 67

**Wo kaufe ich preiswert ein? Eine Anzeige hilft suchen.**

**Wenn Ferne u. Nähe erscheinen Dir trüb, dann liegt's an der Brille drum gehe zu...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmacher  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

**mayer**

das größte Schuhfilialunternehmen in Württemberg

bietet das **super-Angebot** der Woche

**Mädchen-Winterstiefel**

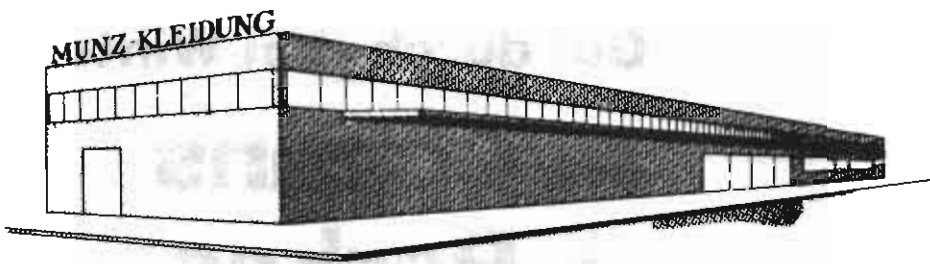
echt Leder,  
Farbe: braun/rot  
modische Profilsohle  
warm gefüttert

Gr. 31-35	<b>45.90</b>
Gr. 36-39	<b>49.90</b>

Alle Schuhe mit Preisgarantie. Sollten Sie an eine andere Schuhfiliale wenden, erhalten Sie den besten Preis. Wir bezahlen Ihnen den Differenzbetrag.

Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25





**MUNZ**  
**KLEIDUNG**

**Bekleidungsfabrikation · Großhandel**

**732 Göppingen, Ulmer Straße 113/119, im Großhandelszentrum**

Telefon (07161) 75566

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.15-18.30, Samstag 8.15-14.00, langer Samstag 8.15-17.00 Uhr

# Eleganz

**und natürliche Schönheit  
des Materials – eine optimale  
Kombination, wie Sie sie nur  
in einem hochwertigen  
Lammfellmantel finden!**

Unser bestverkauftes Damenmodell **»Angela«** ▶

aus feinstem spanischem Seidenlamm,  
naturgewachsenes Fell.

Letztmals zum Zwischensaisonpreis von  
(Sie sparen 155,-)

**795,-**

gegen Aufpreis liefern wir die Damenmäntel auch mit  
**Toscana-, Waschbär- oder Blaufuchskragen**



**Unser einmaliger Service:**

Maßanfertigung ohne Aufpreis!

**Damen-Lammfellmäntel**

mit echtem gewachsenem Fell führen wir  
schon ab

**519,-**

**Herren-Lammfellcoats**

wie gewachsen

nur **359,-**

**Denken Sie auch an die Vorteile die wir Ihnen zusätzlich bieten:**

zwanglose Selbstwahl - Fachberatung auf Wunsch - Änderungsdienst zu Selbstkostenpreisen (so günstig wird nirgendwo mehr geändert)! - Parkplätze direkt vor dem Haus.



**Gut durch den Winter**

mit **Cabans**  
**+ Parkas**

**... den  
Bekleidungsfavoriten  
für den Herrn!**

Wir führen in Großauswahl

◀ **Cabans**

aus eigener Produktion in Tuch-, Tweed-  
und Cordqualitäten

**98,- 128,- 149,-**

der sportliche Herr bevorzugt  
im Herbst/Winter Parkas.

Aus eigener Produktion können **wir einmalig günstig** anbieten:

**orig. Bundeswehrparka**

unverwüster Polyester/Baumwoll-Gabardine  
mit ausknöpfbarem Webpelzfutter nur

**89,-**

**Edel-Parka**

aus hochwertigem Diolen/Baumwoll-Gabardine  
ausknöpfbare Futter

**125,-**

**Nato-Jacke**

ein ideales Kleidungsstück für den  
Aufenthalt im Freien. Mit warmem Steppfutter

**59,-** ▶





Schick, fesch und mollig warm,  
ideal für kühle Tage ist dieser

## ◀ **Blouson aus Fellimitat**

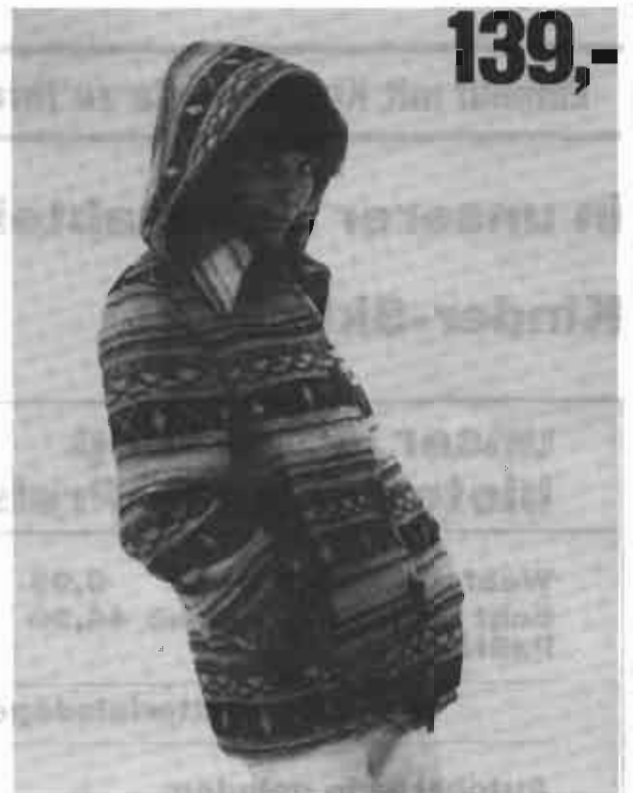
mit Band und Bündchen aus Bordürenstoff für **109,-**  
Größen 36-44

hierzu empfehlen wir Ihnen eine modisch aktuelle

**Cordhose** oder **Cordrock** für **59,-**

## **Folklore** ist brandaktuell

Diese aparte, kleidsame **Jacke**  
mit (abnehmbarer) Kapuze und  
Knebelverschluss ▼ Größen 36-42



**139,-**



Das Modethema **Loden**  
hier besonders attraktiv mit Besatz aus  
Karoplaid.  
Die Kapuze ist abknöpfbar. Größen 38-44

Preis nur  
**129,-**

**Vergleichen Sie bitte unsere Leistungen –  
sie halten jedem Preisvergleich stand!**

**Damen-Rolli** feine Polyacrylqualität  
in aktuellen Farben  
**9,50**

jugendliche  
**Damen-Jeansjacke** **79,-**  
mit Borgfutter

Schicke, aktuelle, sportliche, elegante

# Damenröcke

in Cord, Gabardine,

Unis und Karos

**Preislagen: 39,- 49,- 59,- 69,-**

schicke <b>Damen-Morgenmäntel</b> lange Form <b>49,-</b>	flotter <b>Kleinkinderanorak</b> Diolen/Cotton Größen 98-110 <b>29,-</b>
<b>Kinder-Nikiwesten</b> hochwertiges Material Farben rot, blau, grün <b>25,- und 22,-</b>	<b>Kinderanoraks</b> Antirutschmaterial 2-farbig abgesetzt, Gr. 128-164 <b>nur 19,50</b>

**Einkauf mit Kundenkarte zu Ihrem Vorteil - Nähere Auskunft an der Kasse!**

**in unserer Schuhabteilung:**

**Kinder-Skistiefel 19,90**

Herren- und Damen-

**Skistiefel 49,90**  
mit 5 Schnallen nur

**unser Auto-Shop  
bietet »Klasse-Preise«!!**

**Für's Auto GmbH  
Tel. 7 13 02**

**Webfell-Schonbezug 9,95**  
**Echt Lammfell, ab 44,90**  
**Paßform**

**Kühlerfrostschutz 1,5 l. 3,95**  
**Autoabdeckplane ab 28,50**  
**Skiträger 14,85**

**Batterieladegerät »Einhell« mit Amperemesser 28,95**

**Autobatterie geladen**  
6 V 66 AH **49,90**  
12 V 36 AH **69,90**

**Skiträger abschließbar 99,85**  
**Stereo-Cassetten-Autoradio 199,90**  
MW-UKW mit Zubehör

**Winter-Haftreifen**  
\*\*\*\*\*

**Metzeler Alpin-Steel**

**Uniroyal-Plus  
runderneuert**

135 SR 13	49,80	38,80
145 SR 13	65,90	42,90
155 SR 13 SL	76,90	48,90
165 SR 13 SL	84,90	54,90
175 SR 14 SLP	104,90	72,90
5.60 - 15 SL und 6.00 - 12 SL		28,90

Alle Preise sind inclusive Montage!

**Benzin 85,9 – Super 89,9 – Diesel 79,9 . . . . . mit Bedienung**